

SunRocks GmbH
FN 514635 t, Landesgericht Wels
Achbauernstraße 11, 4863 Seewalchen am Attersee
www.sunrocks.at
GISA Zahl 35051459

Informationspflichten / Datenschutzhinweise (Information gemäß Art. 13 und 14 DSGVO)

Als Versicherungsagentur ist es für uns eine Selbstverständlichkeit, Ihre personenbezogenen Daten mit dem höchsten Stellenwert zu behandeln.

Wir, SunRocks GmbH, Achbauernstraße 11, 4863 Seewalchen am Attersee, E-Mail: office@sunrocks.at

fühlen uns als Verantwortlicher im Sinne der Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und vertrauensvoller Partner für die Verarbeitung Ihrer Daten verantwortlich. Nachfolgend finden Sie in detaillierter Form, wie Ihre Daten verarbeitet werden. Bei allfälligen Fragen oder Anliegen stehen wir Ihnen gerne per E-Mail unter office@sunrocks.at zur Verfügung.

1. Datenverarbeitung im Zuge unserer Tätigkeit als Mehrfachagentur

1.1. Personenbezogene Daten

Für die Vermittlung & bedarfsorientierte Beratung eines Versicherungsverhältnisses ist es unerlässlich, dass Ihre personenbezogenen Daten verarbeitet werden. Unter dem Begriff „personenbezogene Daten“ sind jegliche Informationen zusammengefasst, welche sich auf natürliche Personen mittelbar oder unmittelbar beziehen. Wir verarbeiten personenbezogene Daten folgender Kategorien in jenem Ausmaß, wie dies zur ordnungsgemäßen Begründung und Abwicklung unserer Geschäftstätigkeit notwendig ist:

- Stammdaten / Daten zur Person
- Stammdaten bei juristischen Personen
- Finanzdaten
- Daten zum Beratungs-/Vertragsverhältnis
- Vertragsdaten
- Versicherungsspezifische Daten
- Daten betreffend die Gesundheit, soweit es bei gewissen Versicherungsprodukten unerlässlich ist
- Risikodaten
- Daten zum Versicherungsfall
- Daten zum Beschäftigungsverhältnis und Arbeitsleistung

1.2. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Die Verarbeitung von personenbezogenen Daten ist zum Zweck der Beratung, Anlage von Neukunden und der Änderung von Daten von Bestandskunden zur Kundenverwaltung eines Mehrfachagenten unerlässlich. Des Weiteren werden Daten zum Zweck von Angebotslegung, Antragserstellung, Polizzierung, Bestandsbetreuung, Schadenmanagement, Betrugsprävention, Absicherung der Einbringlichkeit von Prämienforderungen und Risikoanalyse benötigt. Eine Weiterleitung Ihrer Daten an Versicherungs- und Geschäftspartner erfolgt in erster Linie zum Zweck der Polizzierung, Schadenserledigung und Hilfestellung in Schadensangelegenheiten. Rechtsgrundlagen für die Verarbeitung der Daten sind somit die Vertragserfüllung bzw. die Durchführung vorvertraglicher Maßnahmen (Art 6 Abs 1 lit b DSGVO), die Erfüllung rechtlicher Verpflichtungen (Art 6 Abs 1 lit c DSGVO) in Verbindung mit der GewO und dem Versicherungsvertragsgesetz sowie die Erforderlichkeit zur Wahrung der berechtigten Interessen des Verantwortlichen oder eines Dritten (Art 6 Abs 1 lit f DSGVO). Diese Interessen bestehen in der Betrugsprävention und Absicherung der Einbringlichkeit von Prämienforderungen.

Die Verarbeitung von Daten betreffend Ihre Gesundheit, welche bei gewissen Versicherungsprodukten unerlässlich ist, erfolgt in einer besonders geschützten Kategorie, im Einklang mit den geltenden Bestimmungen des Versicherungsvertragsgesetzes und immer auf Basis einer Einwilligung im Sinne von Art 9 Abs 2 lit a DSGVO.

1.3. Weitergabe der Daten an Dritte

Die Geschäftstätigkeit als Versicherungsagent bringt es insbesondere mit sich, Ihre Daten an das entsprechende Versicherungsunternehmen weiterzuleiten. Die Kategorisierung der Empfänger von personenbezogenen Daten lautet wie folgt:

- Versicherungsunternehmen: Sowohl zur Prüfung eines Antrags als auch zur Polizzierung und Stornierung Ihres Versicherungsproduktes werden Daten mit dem entsprechenden Versicherungsunternehmen ausgetauscht.
- externe Dienstleister, Kooperationspartner und Tipggeber: Zur Erfüllung unserer Pflichten und Erbringung unserer Leistungen bedienen wir uns zum Teil externer Dienstleister und Kooperationspartner (insbesondere Hosters, IT-Dienstleister, elektronische Tarif- und Vergleichsprogramme, Leasingfirmen)

Wir weisen darauf hin, dass es zur Übermittlung personenbezogener Daten in ein Drittland kommen kann, da wir für die Zustellung von E-Mails aus unseren Systemen heraus einen E-Mail-Versanddienstleister mit Sitz in den USA verwenden. Besondere Kategorien personenbezogener Daten im Sinne von Art 9 DSGVO sind davon nicht betroffen. Der mit diesem Dienstleister abgeschlossene Auftragsverarbeitungsvertrag enthält die Standarddatenschutzklauseln, sodass gemäß Art 46 Abs 2 lit c DSGVO geeignete Garantien vorliegen. Diese können auf Anfrage von uns bereitgestellt werden. Eine solche Anfrage richten Sie bitte an die oben genannten Kontaktdaten.

Sämtliche mit der Auftragsdatenverarbeitung betrauten Personen sind zur Vertraulichkeit verpflichtet.

1.4. Datenweitergabe an Aufsichtsbehörden und Gerichte sowie an sonstige Dritte

Als Versicherungsagent unterliegen wir gewissen regulatorischen Vorschriften. Daher besteht die Möglichkeit, dass eine Offenlegung von personenbezogenen Daten von einem Gericht oder einer Behörde gefordert wird. Des Weiteren kann es notwendig sein, dass wir im Rahmen einer Prüfung

eines Leistungsfalles externe Dritte wie zum Beispiel Gutachter oder Ärzte heranziehen und diesen zum Zweck der Erfüllung ihrer Aufgabe im erforderlichen Ausmaß personenbezogene Daten übermitteln.

1.5. Datenaufbewahrung

Die Aufbewahrung personenbezogener Daten erfolgt grundsätzlich für die Dauer einer aufrechten Geschäftsbeziehung. Darüber hinaus speichern wir Geschäftsbriefe, Verträge, Buchungen etc. gem. § 212 Abs 1 UGB und § 132 Abs 1 BAO bis zum Ablauf der für uns geltenden Verjährungs- und gesetzlichen Aufbewahrungsfristen (insbesondere 7 Jahre zum Nachweis der Erfüllung steuer-, abgaben- und unternehmensrechtlichen Aufbewahrungspflichten) und ggf. bis zur Beendigung von allfälligen Rechtsstreitigkeiten, bei denen die Daten als Beweis benötigt werden. Für Zwecke der Betrugsprävention und Absicherung der Einbringlichkeit von Prämienforderungen kann ebenfalls eine um maximal 5 Jahre über die aufrechte Geschäftsbeziehung hinausgehende Aufbewahrung erforderlich sein. Ebenso erfolgt bei Leistungen, bei denen Forderungen aus Schadenersatz oder aus anderen Titeln geltend gemacht werden, eine Aufbewahrung für die erforderliche Dauer (zwischen 3 und 30 Jahren).

2. Datenverarbeitung im Zuge der Bereitstellung unserer Website

2.1. Personenbezogene Daten

Bei jedem Zugriff auf unseren Webauftritt übermittelt Ihr Browser automatisiert bestimmte Informationen an unseren Server, um den Besuch bzw. den Betrieb der Website zu ermöglichen:

- IP-Adresse
- Datum und Uhrzeit der Anfrage
- Zeitzonendifferenz zur Greenwich Mean Time (GMT)
- Inhalt der Anforderung (abzurufende Seite/Inhalt)
- Zugriffsstatus/HTTP(S)-Statuscode
- Browser und Browserversion
- Betriebssystem und dessen Oberfläche

Diese Daten werden in den Logfiles unseres Servers gespeichert. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

2.1. Verarbeitungszwecke und Rechtsgrundlagen

Rechtsgrundlage für die Verarbeitung der Daten und deren vorübergehende Speicherung in Logfiles ist Art 6 Abs 1 lit f DSGVO. Die vorübergehende Speicherung der angeführten Daten durch das System ist notwendig, um eine Auslieferung der Website an den Rechner des Nutzers zu ermöglichen. Die Speicherung in Logfiles erfolgt, um die Funktionsfähigkeit der Website sicherzustellen. Zudem dienen uns die Daten zur Optimierung der Website und zur Sicherstellung der Sicherheit unserer informationstechnischen Systeme, insbesondere der Gewährleistung der Integrität, Vertraulichkeit und Verfügbarkeit der Daten, die über unseren Webauftritt verarbeitet werden. In diesen Zwecken

liegt auch unser berechtigtes Interesse an der Datenverarbeitung nach Art 6 Abs 1 lit f DSGVO. Eine Speicherung dieser Daten zusammen mit anderen personenbezogenen Daten des Nutzers findet nicht statt.

2.2. Datenaufbewahrung

Die Daten werden gelöscht, sobald sie für die Erreichung des Zweckes ihrer Erhebung nicht mehr erforderlich sind. Bei der Erfassung der Daten zur Bereitstellung der Website ist dies dann der Fall, wenn die jeweilige Sitzung beendet ist. Bei der Speicherung der Daten in Logfiles ist dies nach spätestens sieben Tagen der Fall, ausgenommen eine weitere Verarbeitung ist zur Aufklärung eines (vermuteten) Angriffs erforderlich.

Personenbezogene Daten, die beim Betrieb der Website anfallen, werden von uns nur für den Fall eines (vermuteten) Datensicherheitsvorfalls oder einer strafbaren Handlung (z.B. eines Angriffs) zu Zwecken der Aufklärung, der Verfolgung sowie zur Geltendmachung von Rechtsansprüchen an Dritte (insbesondere fachkundige Personen und Sicherheitsbehörden) übermittelt.

2.3. Verwendung von Cookies

Unsere Webseite verwendet keine Cookies.

3. Geldwäscheprävention

Versicherungsagenten sind gemäß Gewerbeordnung verpflichtet, Sorgfaltspflichten zur Verhinderung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung zu erfüllen. Personenbezogene Daten werden gemäß § 365 Gewerbeordnung zur Verhinderung von Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung verarbeitet. Versicherungsagenten sind demnach zur Verhinderung der Geldwäscherei und Terrorismusfinanzierung im Finanzmarkt verpflichtet, die Versicherungsnehmerin bzw. den Versicherungsnehmer, vertretungsbefugte Personen und Prämienzahlerinnen bzw. Prämienzahler zu identifizieren und den PEP (politisch exponierte Person) Status sowie die Treuhandenschaft abzufragen. Die Verarbeitung und Aufbewahrung der erhobenen Daten erfolgen, solange diese zur Erfüllung einer vertraglichen und gesetzlichen Verpflichtung notwendig sind.

4. Automatisierte Entscheidungsfindung

Aufgrund der von Ihnen bei der Antragstellung angegebenen Daten können IT-Systeme in Einzelfällen für die Kalkulation der Versicherung eingesetzt werden. Dies basiert auf im Vorfeld festgelegten Regeln und kann im Einzelfall durch Eingreifen einer Person auf Ihre Einzelsituation angepasst werden.

5. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht, Auskunft über Ihre personenbezogenen Daten zu erhalten. Ebenso haben Sie das Recht auf Berichtigung oder Löschung Ihrer Daten, auf Einschränkung der Verarbeitung, Widerspruch und Datenübertragbarkeit sofern die jeweiligen Voraussetzungen gegeben sind. Sie haben des Weiteren das Recht, erteilte Einwilligungen in die Verarbeitung personenbezogener Daten jederzeit widerrufen. Durch den Widerruf der Einwilligung wird die Rechtmäßigkeit, der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung nicht berührt. Um Ihre Rechte geltend zu machen, wenden Sie sich bitte an office@sunrocks.at oder postalisch an SunRocks GmbH, Achbauernstraße 11, 4863 Seewalchen am Attersee.

6. Hinweis auf Ihr Recht auf Beschwerde

Sie haben das Recht auf Beschwerde bei einer für Sie zuständigen Aufsichtsbehörde (in Österreich: Datenschutzbehörde, www.dsb.gv.at) wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung der Sie betreffenden personenbezogenen Daten gegen die DSGVO verstößt oder Ihre Betroffenenrechte verletzt wurden. Wir ersuchen Sie, in Fällen, in denen Sie mit unserer Arbeit nicht vollständig zufrieden waren, zunächst mit uns Kontakt aufzunehmen, damit wir eine Möglichkeit erhalten, etwaige Fehler beheben zu können.